

Uebersicht der in Dresden käuflichen Rundreisekarten für Reisen in Sachsen und Nordböhmen.

Bestimmungen.

Bei der Berechnung der Geltungsdauer der Rundreisekarten wird der Ausgabetag als voller Tag angesehen; sie erlischt um Mitternacht des letzten Geltungstags. Die Gültigkeit der im August und September gelösten Fahrkarten auf Dampfschiffstrecken richtet sich nach den Bestimmungen der Schiffs-Fahrpläne.

Die Fahrkarten gelten, soweit etwas anderes nicht angegeben ist, zu allen Zügen. Für Durchgangs- (D-) und Luxus- (L-) Züge ist der tarifmäßige Zuschlag zu entrichten.

Inhaber von Rundreisekarten können die Reise an einem beliebigen Tage innerhalb der Geltungsdauer antreten, und zwar nach Wahl in der einen oder anderen Richtung, die Reise muß aber in der einmal eingeschlagenen Richtung durchgeführt werden.

Mit einer Rundreisekarte kann die Fahrt innerhalb der Gültigkeit beliebig oft und auf beliebige Zeit unterbrochen werden. Wird sie auf einer Station unterbrochen, die in der Karte nicht als Endstation eines Fahrscheins oder als Aufenthaltsstation genannt ist, so bedarf es einer Bescheinigung des diensthabenden Stationsbeamten.

An Freigepäck werden auf jede Fahrkarte zum vollen Preise 25 kg gewährt; eine Ausnahme hiervon tritt bei den Fahrkarten ein, die den Vermerk „ohne Freigepäck“ tragen.

Soweit die Eisenbahnstrecken einer Rundreise nicht unmittelbar an einander anschließen, haben die Reisenden für ihr Fortkommen und für die Beförderung ihres Gepäcks selbst zu sorgen.

Für verlorene Fahrkarten wird kein Ersatz geleistet, ebenso wenig hat der Reisende Anspruch auf Vergütung von Fahrgeld, wenn er die Fahrt ganz oder theilweise nicht ausführt.

1. Nach dem Erzgebirge, Muldenthal, Elsterthal u. s. w.

Ausgabezeit unbeschränkt. — Die Karten sind auf den in der Rundreise genannten Dresdener Bahnhöfen käuflich, soweit nicht Ausnahmen angegeben sind.

Bezeichnung der Rundreise	Preis II. III. Klasse Pfeunig	Bezeichnung der Rundreise	Preis II. III. Klasse Pfeunig
<p>* Nr. 1. Dresden Hauptbhf.—Müglitz b. P.—Dohna—Weesenstein—Glashütte—Lauenstein; weiter von Berggießhübel—Pirna Bhf.—Dresden Hauptbahnhof. 10 Tage für Personenzüge</p>	310 210	<p>Sayda; weiter entweder von Neuhäusen i. Sachs.—Olbernhau oder von Reichenhain—Marienberg—Pockau-Lengsfeld oder von Weipert—Annaberg—Wolkenstein—Wiltschthal—Zschopau nach Flöha—Freiberg—Dresden Hauptbhf. 30 Tage</p>	940 660
<p>* Nr. 2. Dresden Hauptbhf.—Müglitz b. P.—Dohna—Weesenstein—Glashütte—Lauenstein—Geising-Altendorf; weiter von Ripsdorf—Schmiedeberg—Dippoldiswalde—Rabenau—Hainsberg—Potschappel—Dresden Hauptbhf. 10 Tage für Personenzüge</p>	340 230	<p>Nr. 7. Dresden Hauptbhf.—Tharandt—Freiberg—Flöha—entweder Pockau-Lengsfeld nach Olbernhau—Neuhäusen i. Sachs. oder Erdmannsdorf—Zschopau—Wiltschthal—Scharfenstein—Wolkenstein nach Annaberg oder Wolkenstein nach Jöhstadt; weiter entweder von Annaberg—Scheibenberg nach Schwarzenberg Bhf. oder von Annaberg über Schlettau nach Obercrottendorf und weiter von Obercrottendorf oder von Johanngeorgenstadt nach Schwarzenberg Bhf.; weiter von da nach Aue—Lößnitz Bhf.—Zwönitz über Thalheim—Chemnitz—Flöha—Freiberg—Tharandt—Dresden Hauptbhf. 30 Tage</p>	1350 940
<p>* Nr. 3. Dresden Hauptbhf.—Müglitz b. P.—Dohna—Weesenstein—Glashütte—Lauenstein—Geising-Altendorf; weiter von Moldau—Bienenmühle—Mulda—Freiberg—Tharandt—Dresden Hauptbhf. 10 Tage</p>	560 380	<p>Nr. 8. Dresden Hauptbhf.—Tharandt—Freiberg—Flöha—entweder Pockau-Lengsfeld nach Olbernhau—Neuhäusen i. Sachs. oder Marienberg nach Reichenhain oder Zschopau—Wiltschthal—Wolkenstein—Annaberg—Oranzahl nach Oberwiesenthal oder Weipert; weiter entweder von Johanngeorgenstadt oder von Obercrottendorf—Schwarzenberg Bhf. oder von Carlsfeld—Wiltschthal—Schönheider Hammer nach Aue—Lößnitz Bhf.—Zwönitz über Thalheim—Chemnitz—Freiberg—Dresden Hauptbhf. 30 Tage</p>	1390 960
<p>* Nr. 4. Dresden Hauptbhf.—Hainsberg—Rabenau—Dippoldiswalde—Schmiedeberg—Ripsdorf; weiter von Moldau—Bienenmühle—Mulda—Freiberg—Tharandt—Dresden Hauptbhf. 10 Tage</p>	510 350	<p>Nr. 9. Dresden Hauptbhf.—Tharandt—Freiberg—Flöha—Chemnitz über Thalheim—Zwönitz—Lößnitz Bhf.—Aue—Siebenstock—Schönheid—Hammer—Hammerbrücke—Schöneck—Markneukirchen—Adorf—Bad Elster—Delsnitz i. B.—Blauen i. B. oberer oder unterer Bhf.; weiter entweder von Blauen i. B. oberer Bhf. nach Jocketa oder von Blauen i. B. unterer Bhf. nach Barthmühle; weiter entweder von Jocketa—Reichenbach i. B. oberer Bhf. oder von Barthmühle—Kentzschmühle—Elsterberg—Greiz—nach Neumark—Zwickau Bhf. oder von Delsnitz i. B.—Falkenstein—Auerbach unterer Bhf.—Lengsfeld über Boigtzgrün nach Zwickau Bhf.—Glauchau—Hohenstein-Ernstthal—Chemnitz—Freiberg—Dresden Hauptbahnhof. 30 Tage</p>	1970 1370
<p>Nr. 5. Dresden Hauptbhf. oder Wettinerstraße oder Neustadt† oder Friedrichstadt†—Freiberg—Flöha—entweder Pockau-Lengsfeld nach Olbernhau—Neuhäusen i. Sachs. oder Marienberg nach Reichenhain oder Erdmannsdorf—Zschopau—Wiltschthal—Scharfenstein—Wolkenstein—Wiesbaden nach Annaberg oder Wolkenstein nach Jöhstadt; weiter entweder von Annaberg—Scheibenberg—Schwarzenberg Bhf.—Aue—Stein-Hartenstein—Zwickau Bhf.—Berdau—Altenburg—Leipzig Bayer. Bhf. oder von Annaberg oder von Jöhstadt—Wolkenstein oder von Reichenhain—Marienberg oder von Neuhäusen i. Sachs.—Olbernhau—Pockau-Lengsfeld nach Chemnitz—Cossen entweder über Borna nach Leipzig Bayer. Bhf. oder über Lausitz nach Leipzig Dresd. Bhf.; weiter von da—entweder Wurzen—Dschah Bhf.—Riesa—Briestwitz oder Grimma oberer Bhf.—Leisnig—Döbeln Bhf.—Meißen über Köhschenbroda oder Cossebaude nach Dresden-Neustadt oder Friedrichstadt oder Wettinerstraße oder Hauptbhf. 30 Tage</p>	1890 1320		
<p>* Nr. 6. Dresden Hauptbhf.—Tharandt—Freiberg—Mulda nach Bienenmühle oder Mulda nach</p>			

* In Dresden Wettinerstraße käuflich. — † In Dresden Wettinerstraße, Neustadt sowie Friedrichstadt nicht käuflich.